(Free and download) Das barrierefreie Museum: Theorie und Praxis einer besseren Zugnglichkeit. Ein Handbuch (Schriften zum Kultur- und Museumsmanagement)

Das barrierefreie Museum: Theorie und Praxis einer besseren Zugnglichkeit. Ein Handbuch (Schriften zum Kultur- und Museumsmanagement)

Von Transcript Verlag
*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*

Download Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #981796 in BcherVerffentlicht am: 2007-08Abmessungen: 8.90 x 1.34b x 5.87l, Einband: Taschenbuch518 Seiten | File size: 79.Mb

Von Transcript Verlag : Das barrierefreie Museum: Theorie und Praxis einer besseren Zugnglichkeit. Ein Handbuch (Schriften zum Kultur- und Museumsmanagement) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das barrierefreie Museum: Theorie und Praxis einer besseren

Zugnglichkeit. Ein Handbuch (Schriften zum Kultur- und Museumsmanagement):

Pressestimmen"Insgesamt ist dem Herausgeberteam eine sehr umfangreiche Momentaufnahme gelungen; auch die wichtigen Grundlagen zu Konzepten wie 'Universal Design' fehlen nicht. Der theoretische Boden, die vielen praktischen Erfahrungsberichte zum Umgang mit behinderten Menschen und mit ihren technischen Hilfsmitteln sowie die Beispiele realisierter Projekte - die mit Zahlungsangaben und Planungsdetails nicht geizen - sind eindrcklich und in dieser Zusammenstellung groartig. Somit kann das Handbuch weit ber museale Aktivitten hinaus von Interesse sein." Sven Jenzer, www. .de "Die Publikation des Rheinischen Archiv- und Museumsverbandes ist ein hoch verdienstvolles Projekt. Es macht mit dem groflchig angelegten Spektrum von Einzelthemen seinem Anspruch als Handbuch alle Ehre und hilft, das Defizit in der Fachliteratur zu diesem bisher weitgehend unentdeckten Themenfeld konkreter Museumsarbeit aufzuarbeiten. Rainer E. Klemke, kulturmanagement.net, 10 (2008) "Es dreht sich bei der vorliegenden Publikation um ein Handbuch, welches, dank seiner guten Gliederung, tatschlich als ein solches zu verwenden ist. Jeder der 31 Aufstze trgt zu einem ambitionierten und erhellenden Gesamtbild der Praxis und der Diskussion barrierefreier Ausstellungsgestaltung bei." Folker Metzger, Spielbein Standbein, 80/4 (2008) "'Das barrierefreie Museum' ist ein Handbuch im besten Sinne: theoretisch hinterlegt, mit Museumsspezifik untermauert, von Fachleuten mit langjhriger einschlgiger Erfahrung verfasst, durch nationale und internationale Beispiele fundiert. Der Band weckt das Bewusstsein fr eine groe, bisher vom Museum wenig beachtete und stetig wachsende Bevlkerungsgruppe. Er gehrt in die Bibliothek jedes Museums." Esther Gajek, Bayerisches Jahrbuch fr Volkskunde, 2010 Besprochen in: www.barrierekompass.de, 10 (2008) www.h-museum.net, 11.01.2009, Cornelia Renggli Factus 2 Datenbank, 3 (2012)KurzbeschreibungDas barrierefreie Museum - dieses Thema gewinnt in der deutschen und europischen Museumslandschaft zunehmend an Bedeutung. Indem sich Museen vermehrt auf die Bedrfnisse lterer und behinderter Museumsbesucher einstellen, tragen sie in wachsendem Mae ihrem bildungspolitischen und gesellschaftlichen Auftrag Rechnung. Dieses Buch stellt die unterschiedlichen Fhigkeiten und Bedrfnisse von Menschen mit Behinderungen in Museen vor und prsentiert ausgewhlte nationale sowie internationale Beispiele, in denen groe wie kleine Museen erfolgreich Wege zur Barrierefreiheit beschritten haben. Das Buch enthlt darber hinaus ausfhrliche Servicebeitrge, in denen von Informationen ber die rechtlichen Rahmenbedingungen, ber das Marketing bis hin zur Finanzierung das Thema der barrierefreien Museumsgestaltung mit seinen vielfltigen Facetten praxisnah dargestellt wird.ber den Autor und weitere MitwirkendePatrick S. Fhl (Dr. phil.) ist Grnder und Leiter des Netzwerks Kulturberatung in Berlin sowie Autor, Trainer und Dozent fr Kulturmanagement und Kulturpolitik weltweit.Stefanie Erdrich, Diplom-Politologin, ist Kulturberaterin, Spezialistin fr EU-Frderung und Journalistin.Hartmut John, Kultur- und Sozialwissenschaftler, war bis 2009 Leiter der Museumsberatung und des Fortbildungszentrums Abtei Brauweiler des Landschaftsverbandes Rheinland. Er ist freiberuflich als Museumsberater ttig mit den Schwerpunkten: strategische Neupositionierung/Markenbildung, organisatorische Restrukturierung/Rechtsformnderung, Betriebskonzepte, finanzielle Ressourcenmobilisierung.Karin Maa ist Kunsthistorikerin, Kulturberaterin und Museumspdagogin sowie Sprecherin der Arbeitsgemeinschaft Barrierefreie Museen des Bundesverbandes Museumspdagogik e.V.